

[10168] Den Herren Geschäfts-Inhabern, die sich zur Ruhe zu setzen wünschen, wie den jüngeren Herren, die eine demnächstige Etablierung beabsichtigen, erlaube ich mir mein

**Central-Bureau**  
für Vermittlung buchhändlerischer  
Geschäfts-An- und -Verkäufe

in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Die auch in letzterer Zeit durch mich wieder zu stande gekommenen zahlreichen Verkäufe, wie überhaupt der Erfolg und die steigende Inanspruchnahme meiner Vermittlung geben den besten Beweis von der außerordentlichen Zweckmäßigkeit meines auf den nachstehenden soliden Geschäftsprinzipien beruhenden Instituts:

*diskreteste Behandlung der erteilten Aufträge, energische und sorgsame Handhabung derselben, gewissenhafte Wahrnehmung der Interessen der Auftraggeber.*

Ich empfehle dasselbe daher der Benutzung aller Interessenten, denen es, dem direkten Verkehr gegenüber, die wesentlichsten Vorteile bietet.

Der Verkäufer ist durch dasselbe der peinlichen Notwendigkeit überhoben, sich und sein Geschäft zu exponieren, die internen Verhältnisse desselben der Öffentlichkeit preiszugeben und seine Firma durch oft wenig ernst gesinnte oder indiskrete Reflektenten in Mißkredit bringen zu lassen. — Die Gewissenhaftigkeit meiner Vermittlung giebt ihm die Sicherheit, daß sein Geschäft nur solchen Kauflustigen offeriert und nur solchen gegenüber diskutiert wird, die mit der reellen Absicht des Erwerbs die nötigen Mittel und Kenntnisse in ausreichendem Maße besitzen. Eine prompte Erledigung suche ich durch *energische und sorgsame Förderung der Angelegenheit* zu erzielen und durch Übernahme des umständlichsten und zeitraubendsten Teils der Korrespondenz die eigene Mühwaltung des Verkäufers möglichst zu beschränken.

Die Käufer ihrerseits haben die Gewißheit, daß ich bei der großen Auswahl der mir zum Verkauf übergebenen Geschäfte jedem billigen Wunsche betreffs Umfang, Richtung, Lage etc. der zu erwerbenden Handlung Rechnung tragen kann, wie ihnen auch nur solche Offerten unterbreitet werden, die den fixierten Bedingungen thunlichst entsprechen. Auch ihnen bleibt dadurch jede unnütze Weitläufigkeit erspart.

Durch den umfangreichen Zusammenfluß von Angebot und Nachfrage habe ich Kenntnis sowohl von Verkaufsobjekten wie von Reflektenten, die, weil sie sich der öffentlichen Bewerbung entziehen, weder dem Käufer noch dem Verkäufer durch direkten Verkehr bekannt werden.

So ermöglicht diese centrale Vermittlung, die mir einen erweiterten Gesichtskreis verschafft, ein sicheres Verfahren und schnellere Erfolge. Und auch dieser Umstand, sowie der, daß gerade die Vermittlung besonders geeignet ist, die oft hervortretenden Gegensätze in den Ansichten zu mildern und auszugleichen, wird noch wesentlich ihre Benutzung empfehlen.

Allen, auch schwierigen Aufträgen gern und eifrigst gewidmet, ersuche ich, mir solche eventuell bald geneigtest zu überweisen.

Berlin W., Genthiner Str. 37.

Elwin Stände, Verlags-Buchhandlung.

[10169] **Archiv**  
für das Studium der neueren  
Sprachen und Litteraturen.

Herausgegeben  
von Ludwig Herrig.

Inserate über sprachwissenschaftliche u. pädagogische Litteratur finden im „Archiv“ nachhaltige und erfolgreiche Verbreitung. Die durchlaufende Petit-Zeile berechne ich mit 15  $\lambda$  netto bar. Prospekte und Beilagen werden unter billigster Berechnung — je nach Umfang und Größe — in einer Auflage von 850 Exemplaren den Heften beigelegt. Es erscheinen in regelmäßigen Zwischenräumen 8 Hefte pro Jahr.

Braunschweig. George Westermann.

[10170] **Kölnische Zeitung.**  
= Tägliche Ausgabe. =

Inserationsgebühren pro Petitzeile oder deren Raum 40  $\lambda$ , fogen. Reklamen pro Zeile 1 M. 50  $\lambda$ .

= Wochen-Ausgabe. =

Inserationsgebühren pro Petitzeile 25  $\lambda$ . Letztere, nur für das Ausland bestimmt, ist über den ganzen Erdfreis verbreitet und besonders in den Kolonien die gelesenste deutsche Zeitung.

Unterzeichnete widmet der Besorgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge denjenigen Handlungen, welche offenes Konto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

M. Du Mont-Schauberg'sche Buchhdlg.  
in Köln.

[10171] Die Übertragung englischer oder französischer Werke, Broschüren etc. ins Deutsche wird nach vorgängiger Lieferung von Proben, wenn solche gewünscht wird, gut u. gegen mäßiges Honorar ausgeführt.

Auskunft erteilt V. Schermeßer's Hofbuchhandlung in Salzingen.

[10172] Soeben wurde ausgegeben:  
= **Kleyer-Katalog** =

mit Inhaltsangabe der bis heute erschienenen  
**160 Hefte**

der Kleyer'schen Aufgabensammlung aus allen Teilen der niederen, höheren und angewandten Mathematik.

Halbjährlich erscheinen Nachträge über neu erschienene Hefte. Bis zu 10 Exempl. gratis.

Verlag von Julius Maier  
in Stuttgart.

**Th. Anaur in Leipzig**

[10173] empfiehlt  
Prachtbanddecken

zur  
**Deutschen Illustr. Zeitung.**

2 M. ord., 1 M. 40  $\lambda$  bar.

5 Expl. 6 M. 75  $\lambda$   $\lambda$ . 10 Expl. 13 M.  
Verlangzetteln in Raumburgs Wahlzetteln.

**Bur Ostermeh-Abrechnung dringend empfohlen.**

[10174]

Von nachstehenden Artikeln können wir zur diesjährigen D.-M. unbedingt keine Disponenden gestatten u. müßten solche beim Abschluß unberücksichtigt lassen:

**Galler u. Sokolow**, russ. Chrestomathie. Bd. III. (Tertia). 2. Aufl.

**Turgenjew**, Werke. Band 6. (Ein König Lear des Dorfes. Frühlingsfluthen.)

**Pantenius**, Im Gottesländchen. 2 Bde. — das rothe Gold.

Gedr. Behre's Verlag in Hamburg.  
E. Behre's Verlag in Mitau.

**Oster- u. Konfirmationsgeschenke**

[10175] inseriert man mit Erfolg in

„**Grüß Gott!**“

Illustr. Sonntagsblatt für das christl. Haus.

Herausgeber **G. Gerol.**  
Notariell beglaubigte Auflage  
8000 Exemplare.

Stuttgart. Greiner & Pfeiffer.

= Für Verleger illustr. Blätter. =

[10176]

**Galvanos,**

zumeist landschaftlicher Illustrationen — im Genre unserer Nordlandfahrten — offerieren wir zu

10  $\lambda$  pro  $\square$  Ctm.,

gestatten deren Gebrauch jedoch nur für Unternehmungen in deutscher Sprache.

Interessenten stellen wir das Verzeichnis, sowie (Bürsten-)Abzüge der betr. Objekte gern zur Verfügung.

Leipzig. Ferdinand Hirt & Sohn.

[10177] Größtes Lager von blaugrauen und gelblichen

**Solnhofener  
Lithographie-Steinen**

bei

**Rudolph Becker in Leipzig.**

Preisliste bitte zu verlangen.

**Rest-Auflagen**

und

**große Partien**

[10178] von Jugendschriften, Bilderbüchern, illustrierten Prachtwerken, Geschenklitteratur, belletristischen, humoristischen und popul. Artikeln suche ich gegen bare Zahlung zu kaufen. Offerten nebst Probeexemplar direkt per Post erbeten.

M. Rudolphi in Hamburg.

**Gangbare Lagerartikel**

[10179] (gute populäre Litteratur) für den Hand- und Barverkauf in effektvoller Ausstattung. — Verzeichnis bitte zu verlangen.

Ad. Spaarmann in Oberhausen.